



**Do bis Sa, 6./7./8. Januar 2005 je 21.00 Uhr**  
**Filmdokumente mit musikalischer Live-Begleitung**

**Paed Conca:** Bass, Klarinette, Elektronik, Komposition  
**Dirk Bruinsma:** Soprano und Baritonsaxophon,  
Flöte, Elektronik  
**Frank Crijns:** Gitarre, Elektronik  
**Fabrizio Spera:** Schlagzeug, Elektronik

**KINO** in der Reitschule

**KINO** in der Reitschule

Do bis Sa, 6./7./8. Januar je 21.00 Uhr  
**Migration - Filmdokumente mit musikalischer Live-Begleitung**

Das Kino in der Reitschule hat Paed Conca erneut einen Kompositionsauftrag für eine Stummfilmvertonung erteilt. Nach "Der Mann mit der Kamera" von Dziga Vertov aus dem Jahre 1929, "Nosferatu" von F.W. Murnau aus dem Jahre 1922, "Die Mutter" von Vsevolod Pudovkin aus dem Jahre 1926 und im letzten Jahr eine Zusammenstellung von Archivmaterial zum Bau der Berner Lorrainebrücke, ist dies der fünfte Vertonungsauftrag. Das Bildmaterial, zusammengestellt von Giorgio Andreoli und Paed Conca, setzt sich mit der Thematik Migration auseinander und ist ein Zusammenschritt von alten Wochenschauen, Dokumentar-Filmmaterial und Spielfilmsequenzen. Für dieses Bildmaterial, das weder einer Spielfilmhandlung, noch einer durch Kommentare oder Interview gegebenen Strukturierung folgt, hat Paed Conca die Komposition „MIGRATON“ geschrieben und wird diese an drei Aufführungen live im Kino aufführen.

Mit Unterstützung von:

KulturStadtBern



Amt für Kultur  
Kanton Bern

Sa, 15. Januar 19.00 Uhr Tour de Lorraine  
**Dokfilm und Kurzfilme**  
23.00 Uhr

**La Estrategia del Caracol**

Sergio Cabrera, Kolumbien 1993, Sp/d/f, 116 Minuten

Ein altes Mietshaus in einem Vorort der kolumbianischen Hauptstadt Bogotá. Der Besitzer will die Bewohner auf die Strasse setzen. Doch hier leben Menschen zusammen, die sich trotz der drangvollen Enge in diesem Haus heimisch fühlen und einen schlitzohrig-genialen Plan haben.

Vorfilm: **Abstract**, CH 2000, 2 Minuten

Am Davoser World Economic Forum 2000 (WEF) haben Gabriela Gerber und Lukas Bardill das Material für ihre Videoarbeit Forum zusammengetragen.

Do bis Sa, 20./21./22. Januar je 21.00 Uhr

**Call Me Babylon**

Andreas Pichler, D 2003, OV/d, 75 Minuten

Wer sind die geduldigen und freundlichen Stimmen an den Tausenden von Hotlines, jenen telefonischen Service-Zentralen, genannt Call Centers, mit denen heute alle großen Firmen ihre Kunden betreuen und die 24 Stunden am Tag deren lästige Fragen beantworten?

Vorfilm: **Abstract**, CH 2000, 2 Minuten

Do bis Sa, 27./28./29. Januar je 21.00 Uhr

**Salvador Allende**

Patricio Guzmán, Chile 2003, Sp/d/f, 104 Minuten

Der 11. September 1973 ist ein denkwürdiges Datum: An diesem Tag wurde in Chile durch den US-amerikanischen CIA der demokratisch gewählte Präsident Salvador Allende gestürzt, die Demokratie durch eine der brutalsten Militärdiktaturen des 20. Jahrhunderts ersetzt.

Vorfilm: **Abstract**, CH 2000, 2 Minuten

Weiteres im Megafon oder unter [www.reitschule.ch/reitschule/kino](http://www.reitschule.ch/reitschule/kino)